

Wie viele behinderte Mitarbeiter beschäftigen Sie?

Im Innendienst: 10

Im Aussendienst: 11

(Stand: September, 2009)

Werden alle Artikel durch sie hergestellt?

Nein, wir führen auch Artikel, die wir nicht selber herstellen. Bei jedem Artikel, der unsere Werkstatt verlässt, wurde jedoch ein Arbeitsschritt von einem behinderten Mitarbeiter durchgeführt, sei dies das Etikettieren oder das Zusammenführen zu kleinen Paketen (3 Stück, 5 Stück etc). Mit diesen kleinen Tätigkeiten können wir über das ganze Sortiment gesehen, zwei 100%-Stellen für behinderte Mitarbeiter schaffen. Neben der Produktion beschäftigen wir auch in der Administration (Erfassen von Rechnungen) und Spedition (Bereitstellen der bestellten Artikel) behinderte Mitarbeiter. Beim Einkaufen von Artikeln und Rohmaterialien achten wir drauf, dass wir andere Behindertenwerkstätten in In- und angrenzenden Ausland berücksichtigen. So werden z.B. die Bürstenkörper für die Boden und Handwischer in einer CH-Werkstatt gefertigt.

Die **Textilien** können wir nicht selber weben. Doch lassen wir die Meterware weben (Küchen- und Handtücher) bzw. kaufen Standard-Dessins ein (Tischwäsche) und konfektionieren bei uns in der Werkstatt. D.H. wir schneiden die Tücher zu, nähen den Saum und die Aufhänger an.

Die **Holzpuzzles** werden alle bei uns in der Werkstatt von Hand ausgeschnitten und anschliessend gewachst. Auch das Verpacken in der Schrumpffolie findet bei uns statt. Als Rohprodukt dient uns CH-Buchenholz für die Tiermotive und CH-Lindenholz für das CH-Puzzle.

Die **Körperpflegemittel** werden durch uns, nach unseren Rezepturen hergestellt, d.h. aus verschiedenen Grundprodukten wird das fertige Shampoo oder Duschmittel gemischt und dann in 50-Liter-Kanister abgefüllt. Das Umfüllen in die Verkaufsgrößen und das Etikettieren der Flaschen sind dann zusätzlich noch weitere Arbeitsschritte, die bei uns ausgeführt werden.

Die **Bürstenwaren** sind nur teils bei uns eingezogen. Selber machen wir noch die Handwischer, Bodenwischer, Glanzbürsten, Radiatorenwischer, Schuhputzbürsten sowie die Gerätebürsten. Die anderen Bürsten werden von anderen Werken hergestellt. Bürsten, die wir nicht bei behinderten Werken beziehen können, werden anderweitig beschafft.

Besonders zu bemerken gilt die **Waschklammern aus PVC**. Der Spritzguss wird von uns in Auftrag gegeben. Die Endfertigung, d.h. das Einhängen und Überstülpen der Feder werden bei uns in minutiöser Handarbeit getätigt.

Werden die behinderten Mitarbeiter entlohnt?

Ja, wir entlohnen alle Mitarbeiter ihren Leistungen entsprechend. Der Lohn variiert zwischen Fr. 2.00 und Fr. 18.00 pro Stunde.

Weshalb ist Ihre Firma nicht der ZEWO angeschlossen?

Dafür gibt es zwei Gründe:

- Die ZEWO setzt sich für die Transparenz und Lauterkeit gemeinnütziger, Spenden sammelnder Organisationen in der Öffentlichkeit ein. Da wir nicht Spenden sammeln, sondern die in unserer Werkstatt hergestellten und verarbeiteten Produkte zum Kauf anbieten, fallen wir nicht in die Zielgruppe der ZEWO.
- Die ZEWO verbietet Ihren Mitgliedern den klassischen Haustürverkauf, wie wir ihn noch betreiben und in der ganzen Schweiz behinderte Mitarbeiter beschäftigen. Dies lässt es schon gar nicht zu, dass wir Mitglied bei der ZEWO werden können.

Erhält Ihre Unternehmung Gelder vom Bund, Staat, IV oder einer anderen Stelle?

Nein, wir sind eine selbsttragende Unternehmung ohne öffentliche Zuschüsse. Die gesamten anfallenden Kosten müssen, wie bei jeder anderen Firma, durch den Verkauf unserer Produkte gedeckt werden.

Welchen Gewinn erzielt die Werkstatt für Behinderte, Gutweniger AG mit ihren Verkäufen?

Primäres Ziel und Zweck der Aktiengesellschaft ist es, für behinderte Mitmenschen Arbeitsplätze zu schaffen. Dies geht auf längere Zeit nur dann, wenn wir verlustfrei arbeiten.

Deshalb müssen in erster Linie die Produktions-, Vertriebs- und Verwaltungskosten gedeckt werden. Bedingt durch die Behinderungen unserer Mitarbeiter sind die Einrichtungen der Arbeitsplätze oftmals aufwendiger und kostenintensiver. Die dafür notwendigen Mittel für Neuanschaffungen und Ersatzinvestitionen werden deshalb durch die angemessene Abschreibung der Betriebsmittel bereitgestellt.

In den letzten Jahren war es leider nicht mehr möglich, einen Gewinn zu erwirtschaften. Die stetig steigenden Kosten ohne Überwälzungsmöglichkeiten haben das Jahresergebnis jeweils in den roten Bereich gebracht. Der in den 90er- Jahren erwirtschaftete Überschuss von 0.5 – 1.5% des Nettoumsatzes wurde zur Stärkung der Unternehmung vollumfänglich dem Gewinn- und Verlustvortrag zugewiesen, ohne Ausschüttung einer Dividende und dient uns heute zu Überbrückung der schlechten Wirtschaftslage.

Wer sind wir?

Nehmen Sie sich ruhig Zeit, um sich einen kleinen Einblick in unsere Werkstatt für Behinderte zu genehmigen.

Was 1978 mit wenigen Mitarbeitern begonnen hat, ist jetzt zu einer Unternehmung mit vielen Mitarbeiter herangewachsen....

In unserer Werkstatt arbeiten vorwiegend behinderte Menschen. Jeder einzelne hat eine Arbeit, die er effizient ausführt. Wir bieten diesen Menschen einen Arbeitsplatz, und geben ihnen damit eine Aufgabe.

Neben den Mitarbeitern in der Werkstatt beschäftigen wir auch Personen (zum Teil auch Behinderte), die ausserhalb unseres Betriebes arbeiten – unsere Aussendienstmitarbeiter. Sie sind unsere Visitenkarte und repräsentieren uns bei der Kundschaft. Sie pflegen somit auch den Kundenkontakt und stellen unsere Produkte anhand eines sauber dargestellten Kollektionsbuches vor. Unsere Produkte sind bekannt für die gute Qualität, die unsere langjährige Erfahrung in unserem Betrieb ausweist.

Was bieten wir unserer Kundschaft?

- Top Qualität in jedem Produkt
- Direktverkauf zu Hause
- ohne Eile aus dem Buch bestellen
- keine strapaziösen Fussmärsche
- keine Zeit beim Warten auf eine Verkaufsperson im Laden
- Lieferservice nach Hause
- kompetente, persönliche Beratung durch unsere Vertreter, aber auch bei telefonischen Bestellungen
- ausprobieren, fühlen, (riechen der kosmetischen Produkte) der Ware
- lange Lebensdauer unserer Produkte
- 24-Stunden Bestell-Dienst, per Telefon, Fax und Internet
- 8 Tage Rücktrittsrecht nach Unterschrift der Bestellung

Was stellen wir her?

Was verkaufen wir?

- Abwaschbürsten, Badewannenbürsten, Fegbürsten, Kleiderbürsten, Schuhbürsten etc.
- Garagenbesen, Terrassenbesen, Reisbesen, Stiele, etc.
- Putzlappen, Abwaschlappen, Bodenlappen, Küchen- und Handtücher
- Reinigungsmittel: Geschirreiniger, Fensterreiniger, Möbelpolitur, Fettreiniger, Kalkentferner, Seifen, etc.
- Haarbürsten, Bademassagebürsten
- Körperpflegeprodukte: Dusch- und Haarshampoo, Badezusätze, Ölbäder
- Badetücher, Frottéwäsche
- Tischdecken, Servietten, Sets, Gourmet-Lätze, Schürzen, etc
- Puzzle, Holzspielsachen, etc.
- WC-Papier, Papierhandtücher
- Bürstenteppiche und vieles mehr

Unsere Stärken

- selbstergestellte Ware wie Puzzles, Bürsten, Reinigungsmittel
- Körperpflegemittel, aus natürlichen Rohstoffen, wie Kampfer, Kamille, Heublumen, etc. denn wir lieben die Natur und achten darauf.
- beste Qualität und Quantität

Beispiele:

- Fensterreinigungs- und Geschirrspülmittel (Konzentrat)
 - muss mit Wasser verdünnt werden
 - ist biologisch abbaubar
- bei allen Flüssig-Produkten achten wir auf die kleinen Öffnungen beim Ausguss, um nicht zu viel Flüssigkeit zu verbrauchen
- Lange Lebensdauer dank guter Qualität
- Direktverkauf
 - Möglichkeit auf Bedürfnisse jedes einzelnen Kunden einzugehen
 - gezielte Angebote
 - Qualität und Kundenservice
 - Ehrenkodex und Rücktrittsrecht